



**Schwerpunkt Immobilien**  
Harald Beck sucht nach Lösungen, wie Wohnraum in Liechtenstein wieder leistbar wird. **Wirtschaft regional**

**Triesner Blumenau**  
Der Spatenstich für die Sanierung der Sport- und Freizeitanlage erfolgt am 11. November. 5

**FIRMENSÜCHE.LI**  
Grösste digitale Wirtschaftsdatenbank  
Firmen | Personen | FL | Schweiz

## «Mehr Anfragen als Wohnplätze»

Die Firma SNK bietet niederschwellige Sozialarbeit an. Dies seit drei Jahren auch im ehemaligen Hotel Sylva in Schaan. Dave Leimgruber, der Gründer des Unternehmens, erklärt den Begriff «Niederschwelligkeit» im Interview so, dass Menschen, die in eine Notsituation geraten sind, einfach Zugang zum Angebot von SNK erhalten. Sie müssen keine Hürden überwinden oder in enge Strukturen passen. Die Klienten hätten meist eine langjährige Leidensgeschichte hinter sich. Diese setze sich oft aus mehreren «Baustellen» wie zum Beispiel Suchtproblemen und psychischen Erkrankungen zusammen.

Hierzulande gibt es einige Menschen, die die Arbeit von SNK in Anspruch nehmen müssen. Leimgruber bemerke den steigenden Bedarf, eben gerade im Bereich der niederschweligen Sozialarbeit. So hatten sie im vergangenen Jahr weit mehr Anfragen als Plätze zur Verfügung stehen. Trotzdem erhielt die Firma bis heute keine Leistungsvereinbarung mit dem Amt für Soziale Dienste. (qus) 7

## Sapperlot

**Im Leben einer Raupe ist die Verpuppung ein unausweichliches Ereignis.** Metamorphose ist Teil ihrer DNA. Bisheriges wird abgestreift, zurückgelassen, macht Platz für einen neuen Zauber, der sich schliesslich mit verspielter Eleganz in den Himmel erhebt. Rockmusiker ticken da bisweilen ganz ähnlich. Raupenhaft. Die künstlerische Häutung und die Redefinition ihrer selbst scheint für einige Genrevertreter ein beinahe zwanghaft zu vollziehender Akt zu sein. «Verpuppung» um jeden Preis! Ecken und Kanten sind plötzlich nicht mehr charakteristisch, sondern störend. Gitarrenriffs sind allenfalls noch erahnbare Randelemente zahnloser Musikkonstrukte. Statt gesungen wird gesäuselt. Das Diktakt der Hitparadentauglichkeit schlägt in jeder Note durch – und den bedauernswerten Anhängern mitten ins Gesicht. Ja, auch das ist Metamorphose. Doof nur, dass ihr dabei kaum einmal ein schöner Schmetterling entspringt. *Oliver Beck*

# Gesundheitsminister will keine Abhängigkeit

Für Mauro Pedrazzini ist die Interessenslage von St. Gallen zu unterschiedlich.

**Patrik Schädler**

Im Kanton St. Gallen ist die Spitallandschaft im Umbruch. Die Regierung schlägt vor, bis 2028 fünf von neun Spitälern zu schliessen. Zudem tritt im kommenden Frühjahr die langjährige Gesundheitschefin des Kantons, Heidi Hanselmann, zurück.

Für die Gegner des Spitalneubaus in Vaduz, über den am 24. November abgestimmt wird, wären diese Veränderungen ein guter Grund, um über

eine Kooperation zu diskutieren und zumindest vorläufig kein neues Gebäude zu erstellen.

Für Gesundheitsminister Mauro Pedrazzini ist aber genau das Gegenteil der Fall. «Hätten wir Vaduz vor Jahren in den St. Galler Spitalverbund eingebracht, würde der Vorschlag jetzt vermutlich lauten, sechs kleine Spitäler zu schliessen», so Pedrazzini im Interview mit dem «Vaterland». Dann müsste man, um das Landesspital zu erhalten, zwar das Defizit über-

nehmen, gesteuert würde es aber dennoch von St. Gallen. Der Gesundheitsminister ist überzeugt: «Die Interessenslage des Kantons und unseres Landes sind verschieden, egal wer auf beiden Seiten in der Regierung für die Gesundheit verantwortlich ist. Es ist mir ein Anliegen, unsere Handlungsfähigkeit zu erhalten und nicht abhängig zu werden von Entscheidungen aus dem Ausland. Wir sollten selbst entscheiden, was wir in Vaduz anbieten und was nicht.» 3

## Vaduzer Dompfarrer Jochen Folz hört auf

Es war ein kurzes Gastspiel. Im Dezember 2017 hat der ehemalige Militärseelsorger der deutschen Streitkräfte, Jochen Folz, das Amt des Dompfarrers in Vaduz übernommen.

Gestern teilte das Erzbistum Vaduz mit, dass Folz am 21. Oktober Erzbischof Wolfgang Haas mitgeteilt habe, dass er per 30. November «auf das Dompfarramt Vaduz demissionieren und sich danach einem weiteren universitären Studium widmen» will. Die Position von Jochen Folz in Vaduz übernimmt Michael Wimmer, der bisherige Pfarrvikar der Pfarrei Eschen-Nendeln.

Der bisherige Domvikar in Vaduz, Kaplan Pius Rüegg, wird zum Pfarrvikar der Pfarrei Eschen-Nendeln mit pastoralem Schwerpunkt an der St. Sebastianskirche in Nendeln ernannt. (red)

## Unterhaltsame Runde auf dem Schaaner Lindaplatz



Die Schaaner «näherdran»-Woche gipfelte gestern im Stammtisch-Gespräch auf dem Lindaplatz. Mit dabei waren neben den Gastgeberinnen Susanne Quaderer und Julia Kaufmann (links und rechts) Architekt Luis Hilti, Marilena Roperti (IG Schaan) und Vorsteher Daniel Hilti. [www.vaterland.li/402281](http://www.vaterland.li/402281)

Bild: Daniel Schwendener

## Brexit-Verschiebung noch nicht beschlossen

Die EU-Staaten haben die Entscheidung über die Fristverlängerung für den Brexit vertagt. Sie wurden sich am Freitag nicht über die Dauer der Verschiebung einig, wie mehrere Diplomaten der Nachrichtenagentur DPA bestätigten. Es gebe aber grundsätzliche Einigkeit, dass es einen Aufschub geben solle, und dass man eine einstimmige Entscheidung treffen wolle, so ein Diplomat. Die EU-Staaten würden sich über das Wochenende beraten. Am Montag oder Dienstag werde es eine weitere Sitzung der EU-Botschafter geben, hiess es. EU-Ratspräsident Donald Tusk plane nicht, einen Sondergipfel einzuberufen.

Solange keine Entscheidung über den Aufschub getroffen ist, ist das Risiko eines chaotischen EU-Austritts Grossbritanniens am 31. Oktober noch nicht vollständig gebannt. Die Wahrscheinlichkeit ist jedoch sehr hoch, dass dies noch vor dem Brexit-Datum gelingt. Premierminister Boris Johnson hatte voriges Wochenende auf Druck des britischen Parlaments einen Antrag auf Verlängerung der Austrittsfrist bis Ende Januar beantragt, obwohl er selbst den Brexit unbedingt am 31. Oktober durchziehen wollte. (sda) 41

**Wir zeigen Ihnen unsere ganze Vielfalt**



Besuchen Sie uns an der Lova-Hausmesse diesen Sonntag, 27. Oktober 2019. [www.lova.li](http://www.lova.li)

